

FÖRDERUNGEN

Förderung

Die Stiftung Mercator hat im Jahr 2015 insgesamt 131 Projekte mit einer Fördersumme von rund 60 Millionen Euro bewilligt. Insgesamt hat die Stiftung seit Beginn ihrer Tätigkeit 464 Mio. Euro für rund 1.200 Projekte bereitgestellt. Die Auszahlungen haben sich 2015 im Vergleich zum Vorjahr weiter erhöht (2015: 53,6 Mio. Euro; 2014: 52,2 Mio. Euro).

Finanzen

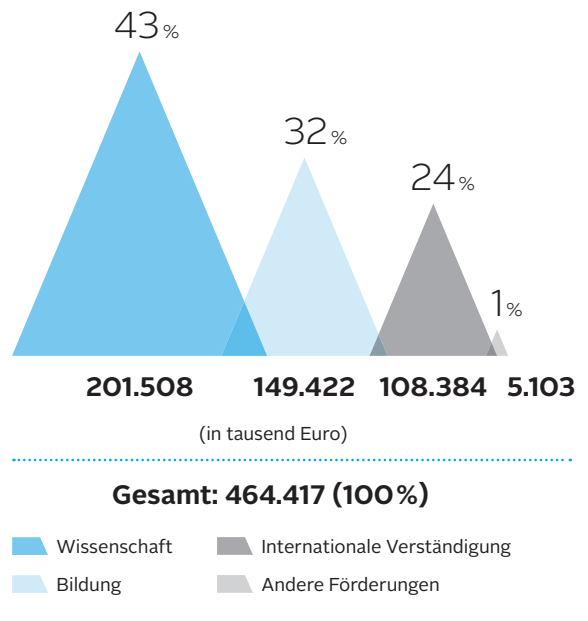
Die Stifterfamilie Schmidt hat die Stiftung Mercator GmbH, Essen, und die Stiftung Mercator Schweiz, Zürich, gegründet und mit erheblichen finanziellen Mitteln aus ihrem Vermögen ausgestattet. Gemäß der internen Governance der Stiftung Mercator wurden die 2015 ausgesprochenen Projektbewilligungen in Höhe von rund 60 Mio. Euro größtenteils als Aufwendungen gebucht. Neben dem Gesellschaftskapital steht der Stiftung Mercator GmbH zur Erfüllung ihrer Aufgaben ein von der Stifterfamilie Schmidt geschaffenes gemeinnütziges Vermögen zur Verfügung, das Zuwendungen für die strategische Entwicklung und die sich darauf gründenden gemeinnützigen Tätigkeiten garantiert. Für die Finanzplanung entspricht das der Situation von Stiftungen, die ihre Tätigkeit aus eigener Vermögensanlage finanzieren.

Aufwandsentschädigung Beirat

Die Mitglieder des Beirats erhalten für ihre Tätigkeit für die Stiftung Mercator eine Aufwandsentschädigung. Im Jahr 2015 betrug die Summe der Aufwendungen für die Mitglieder des Beirats 250.566 Euro (ohne Reisekosten).

BEWILLIGUNGEN GESAMT SEIT GRÜNDUNG DER STIFTUNG

Die Bewilligungssumme kann von der Gesamtsumme des später entstehenden Projektaufwands abweichen, da Änderungen bei der tatsächlichen Umsetzung eines Projekts auftreten können.

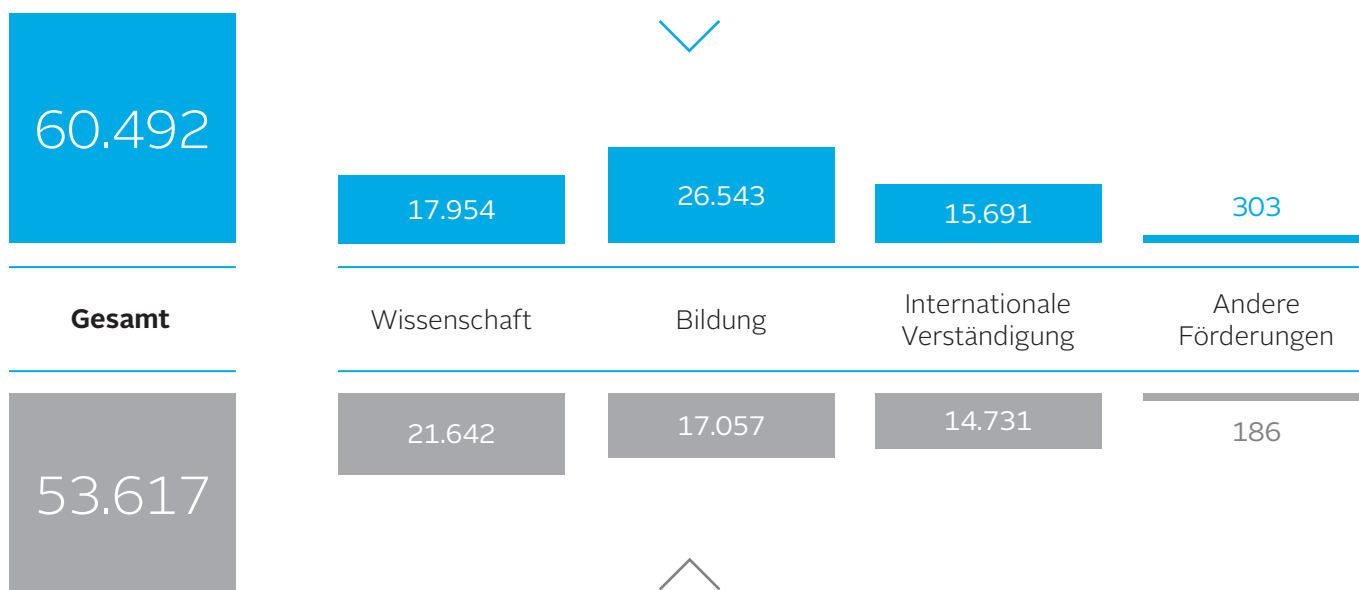


BEWILLIGUNGEN UND AUSGEZAHLTE BETRÄGE 2013–2015

(in tausend Euro)

2015

BEWILLIGUNGEN

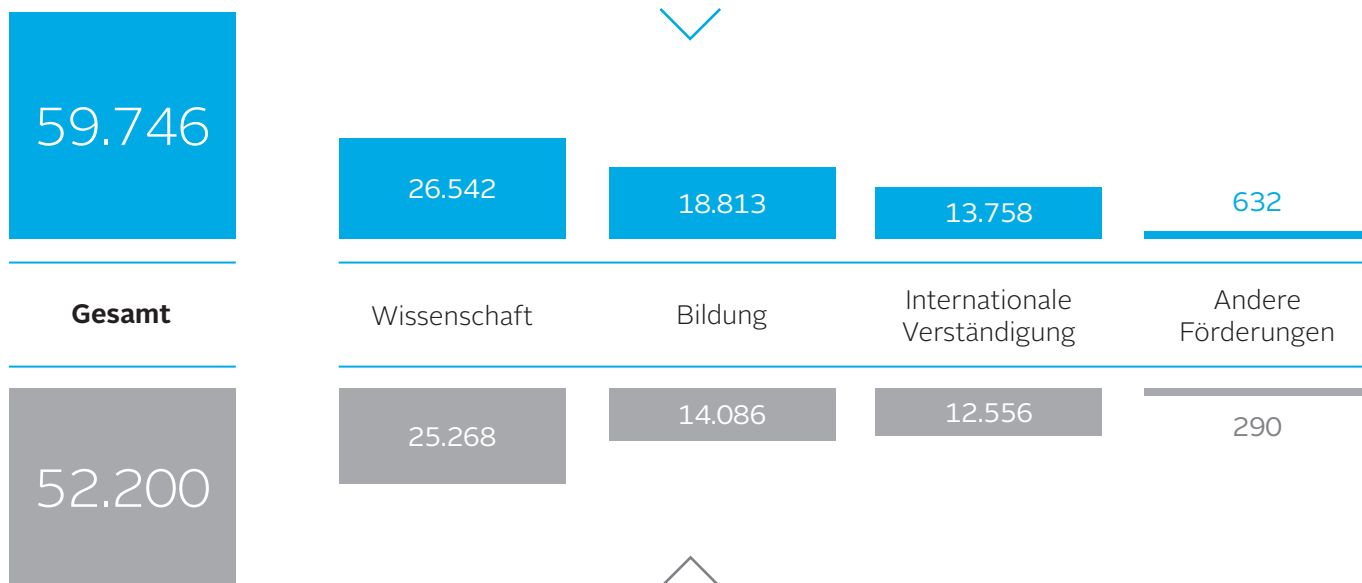


AUSGEZAHLTE BETRÄGE FÜR FÖRDERUNGEN



2014

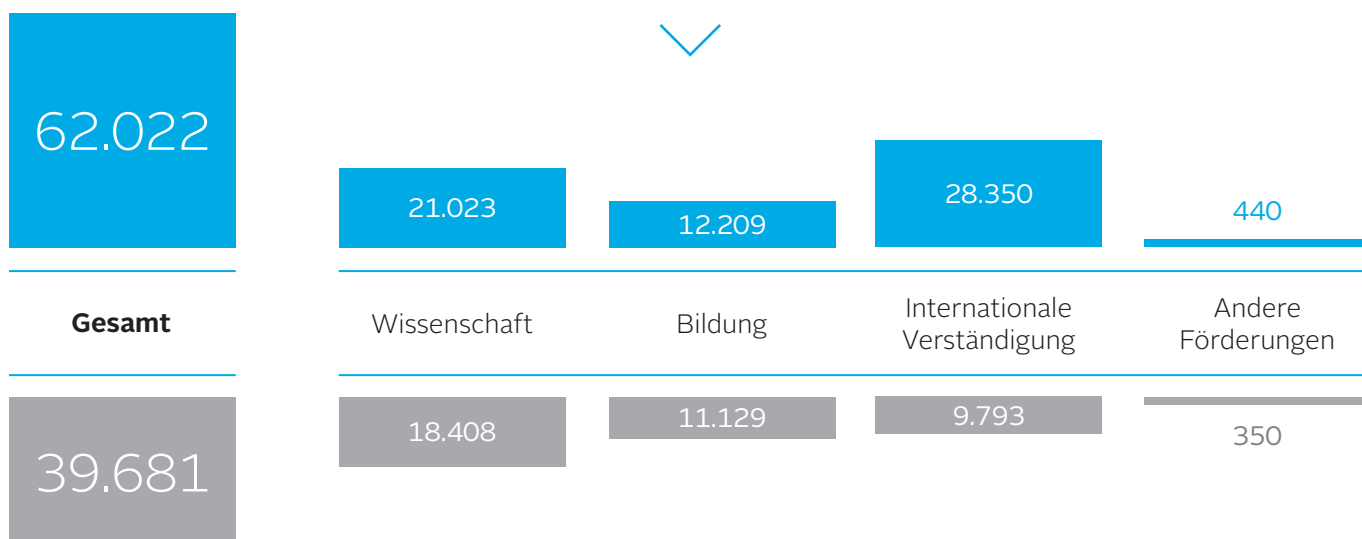
BEWILLIGUNGEN



AUSGEZAHLTE BETRÄGE FÜR FÖRDERUNGEN

2013

BEWILLIGUNGEN



AUSGEZAHLTE BETRÄGE FÜR FÖRDERUNGEN

JAHRESABSCHLUSS

BILANZ

Auszug aus der Bilanz per 31. Dezember 2015

	AKTIVA		PASSIVA
Anlagevermögen	133.112.157,14	Eigenkapital	114.743.105,22
Umlaufvermögen	145.574.448,91	Rückstellungen	2.105.231,95
Rechnungsabgrenzungsposten	13.260,88	Verbindlichkeiten	161.851.529,76
	278.699.866,93		278.699.866,93

MITTELVERWENDUNGSRECHNUNG

Neben der handelsrechtlichen Rechnungslegung erstellen wir als gemeinnützige GmbH auch eine den steuerlichen Vorschriften genügende Mittelverwendungsrechnung, die auf Zu- und Abflüssen beruht.

Auszug aus unserer Mittelverwendungsrechnung 2015 (in tausend Euro)

Vortrag aus 2014		6.123
Einnahmen (Zuflüsse)		62.596
Verwaltung und Kapitalerhaltung		9.520
Verwaltungsausgaben	11.554	
Veränderung Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO (§ 58 Nr. 6 AO a.F.) (für konkrete Projektvorhaben)	-4.359	
Zuführung zur Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO (§ 58 Nr. 7a AO a.F.) (freie Rücklage)	2.325	
Förderungen im Jahr 2015 (Abflüsse)		53.617
Wissenschaft	21.642	
Bildung	17.057	
Internationale Verständigung	14.731	
Andere Förderungen	186	
Ergebnis der Mittelverwendungsrechnung (zwingend bis 2017 zu verwenden)		5.582

Sowohl der handelsrechtliche Jahresabschluss als auch die steuerliche Mittelverwendungsrechnung werden jährlich von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Für 2015 hat uns die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ROTTHEGE WASSERMANN GmbH wiederum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.